



Gruppenarbeit:

>>Backstagepass in den Himmel!<<

Zielgedanke:

Contra zu Halloween feiern wir am 31.10. Reformationstag. In der nächsten Woche wollen wir im Kids Club Reformationstag feiern und ein großes Fest machen. Den Kids soll verdeutlicht werden, dass wir nichts tun müssen, um in den Himmel zu kommen (so wie es der Tetzels gesagt hat - „ ... das Geld im Kasten klingt, ... Seele in den Himmel springt!“). Deshalb dürfen wir feiern. Wir bereiten die Fete vor!

Zur Umsetzung in den Gruppen:

GGM Große Gruppe Mädels

Die großen Mädels sind für die Deko (Raumgestaltung) zuständig.
Bastelvorschläge:

- Girlanden, Luftschlangen
- Dinge, die mit dem Himmel zu tun haben (vielleicht große Wolken ausschneiden, mit Watte bekleben oder Sachen reinschreiben, die an Himmel erinnern)
- Schachteln in Geschenkpapier einwickeln (Geschenke als Deko)

KGM Kleine Gruppe Mädels

Die kleinen Mädels üben einen Tanz ein „Abgehen“ (Promisland). Die Bewegungen sollen einfach sein, da man nur den heutigen Tag zum vorbereiten hat.

GGJ Große Gruppe Jungs

Für die Fete nächste Woche (Reformationstag) wird ein Theater eingeübt.

KGJ Kleine Gruppe Jungs

Die Jungs üben ein Lied ein mit Küchengeräten (Percussion-Band)

Minis

Die Minis üben zu dem Lied „Mein bester Freund“ einen Tanz ein. Die Bewegungen sollen einfach sein, da nur der heutige Tag zum Vorbereiten/ Proben zur Verfügung steht.



Materialien:

- CD mit den Liedern „Abgehen“, „Mein bester Freund“
- Verkleidung fürs Theater bei den großen Jungs
- Karton, Pappe, Scheren, Watte, Schachteln, Geschenkpapier ... für's Basteln bei den großen Mädels
- Küchengeräte für Percussion-Band

THEATER

Requisiten: Zettel, Bibel, Klamotten zum Verkleiden

Personen:

- Erzähler
- Luther
- Tetzl
- Bischof
- Volk

Erzähler: Wisst ihr, wer Martin Luther war? Er war ein Mönch! So wie dieser Tetzl hier. Und als Mönch hat man verschiedene Chefs. So wie diesen Bischof hier.

Bischof: *(blättert in Buch)* Mist, wir haben nicht genug Geld! Wir wollen doch ne neue Kirche bauen! ... Tetzl!

Tetzl: Ja?

Bischof: Wir haben nicht genug Geld! Aber wir wollen doch ne neue Kirche bauen.

Tetzl: Ja!

Bischof: Dann schaff Geld ran! Ich hab hier paar Zettel geschrieben, wo drauf steht, dass man in den Himmel kommt! Die kannst du ja verkaufen! Und das Geld kommt in den Kasten! Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt!

Tetzl: Ja. Und wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt?

Bischof: Vielleicht! Zumindest können wir dann unsere Kirche bauen... Los gehts!

Erzähler: Und so ging Tetzal auf eine große Tournee, um den Leuten erst Angst zu machen und dann sein Gedicht aufzusagen!

Tetzal: Buh! Ihr kommt alle in die Hölle! Und dort erschrecken euch ständig die übelsten Monster! Buh! ... ihr könntet natürlich auch diese Zettel hier kaufen. Dann kommt ihr in den Himmel. Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt!

Volk: Ja, das wollen wir!

Luther: Stopp! Aber das steht doch gar nicht in der Bibel!

Tetzal: Nein, das steht hier auf dem Zettel: Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt!

Volk: Ja, das steht hier auf dem Zettel!

Luther: Aber das ist doch egal! Die Bibel hat sicher mehr Ahnung als dieser blöder Zettel! Und da steht:
„Du kannst Gott doch nicht bestechen!
Du musst glauben und nicht blechen!“

Tetzal: Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt!

Luther: Nein! „Du kannst Gott doch nicht bestechen!
Du musst glauben und nicht blechen!“

Tetzal: Kommt Leute, jetzt kauft schon! Wenn das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt!

Volk: Nein, wir glauben lieber der Bibel!
„Du kannst Gott doch nicht bestechen!
Du musst glauben und nicht blechen!“

-